

## **Mifa: weitere Mitarbeiter wechseln in Transfergesellschaft**

05.04.2017 | Auch bei den weiteren Mifa-Mitarbeitern, die das Unternehmen verlassen müssen, konnten Kündigungen überwiegend vermieden werden. Dies teilte der Insolvenzverwalter der Mifa-Bike GmbH, Prof. Dr. Lucas F. Flöther, heute mit. Rund 80 % der infrage kommenden Arbeitnehmer haben das Angebot angenommen, zum 1. April 2017 in eine Transfergesellschaft zu wechseln.

Da ein Großauftrag nicht zustande kam, musste die Mifa-Betriebschaft zum 31. März auf rund 130 Arbeitnehmer reduziert werden. Um diesen erneuten Stellenabbau möglichst sozialverträglich zu gestalten, hat Insolvenzverwalter Flöther den dafür infrage kommenden Mitarbeitern den Wechsel in eine Transfergesellschaft angeboten. Von diesen Beschäftigten haben 75 das Angebot angenommen. In der Transfergesellschaft erhalten sie vier Monate lang mindestens 80 Prozent ihres letzten Lohns und werden mit gezielten Qualifikationsmaßnahmen bei der Suche nach neuen Arbeitsplätzen unterstützt.

„Angesichts der Umstände ist es eine gute Nachricht, dass wir den betroffenen Mitarbeitern auf die Weise den Wechsel erleichtern können“, sagte Flöther heute in Sangerhausen am Sitz des Unternehmens